

Düvelsdorf

Für feste Kanten im Silostock

Seit Juli 2018 hat die Firma Düvelsdorf eine Silagewalze mit optionalem Ausleger zur Kantenverdichtung im Sortiment.



© Düvelsdorf

Hier ist die Walze mit angebautem Kantenrad zu sehen.

Die neue **Silagewalze** von **Düvelsdorf** hat ein Eigengewicht von 2000 kg und lässt sich mit zusätzlicher Wasserfüllung um weitere 1000 kg beschweren. Sie bietet dadurch eine hohe Ballastierung. Der Trommeldurchmesser von 1050 mm soll zudem ein Aufschieben von trockenem oder losem Erntegut verhindern. Zwei Einfüllstutzen machen ein schnelles Be- und Entlasten möglich, verspricht der Hersteller. Die Wellen auf den Stegen der Trommel verleihen der Silagewalze einen optimalen Eigenantrieb und sorgen für eine hohe Verdichtung (250 kg je Steg). Aufgrund des hohen Rahmens seien auch steile Auf- und Abfahrten der Silage problemlos möglich.

Optional bietet Düvelsdorf einen Ausleger mit einem **Kantenrad** der Größe 500/50R17 an. Durch das 500 mm breite Rad kann die Seite der Silage bereits von Beginn an verdichtet werden und nicht erst ab einer gewissen Höhe.

Das Kantenrad lässt sich zudem als Verbreiterung der Silagewalze einsetzen, um sowohl die obere Kante, als auch die Seite der Silage zu verfestigen. Diese Eigenschaft macht eine Seitenverschiebung unnötig, da der Schlepper nicht so dicht an die Kante der Silage fahren muss. Um die Breite des Kantenrades auf Wunsch zu erhöhen, wird zudem eine Distanztrommel angeboten, mit der ein zweites Rad montiert werden kann. Ein Druckspeicher ermöglicht einen gleichmäßigen Anpressdruck des Kantenrades bei der Überfahrt. Der Ausleger ist auch ohne Rad erhältlich, um ein bereits vorhandenes Rad montieren zu können.

Die Düvelsdorf Silagewalze ist serienmäßig mit Beleuchtung ausgestattet und kann mit einer Transportbreite von drei Metern auf der Straße bewegt werden. Angebaut wird die Walze in einem Dreipunktturm mit der Kategorie II und III.